

IJOMA MANGOLD

DIE ORANGE PILLE

**SPIEGEL
Bestseller**

Warum Bitcoin weit
mehr als nur ein
neues Geld ist

INHALT

TEIL I BITCOIN UND ICH	9
Money, Money, Money	11
Der Kaninchenbau	15
Zu gut, um nicht verboten zu werden?	20
Ein erster Rundflug über Bitcoin-Land in ziemlicher Höhe (Erwarten Sie nicht, Details zu erkennen!)	26
Wo bin ich denn hier gelandet?	33
»Die Zeit ist erfüllt!« Bitcoin als Religionsgemeinschaft . .	43
TEIL II BITCOIN UND SEIN TECHNOLOGISCHES DESIGN	51
Die Cypherpunk-Bewegung	53
Die unbefleckte Empfängnis.	58
Code is law.	71
Dezentralität	78
Digitale Knappheit	83
Zwei Formen von Geld	89
Ich bin meine eigene Bank	98
Das Problem des Double Spend	106
Ein eingebautes Thermostat	116
Die volle Schlüsselgewalt	120

TEIL III BITCOIN UND DAS GELD	131
Eine neue Jugendbewegung in den Fußstapfen der Österreichischen Schule	133
Der staatlich-monetäre Komplex	143
Cantillon-Effekt	152
Die schwäbische Hausfrau	160
Geboren 1971	170
Eine Frage des Vertrauens	177
Das Lightning-Netzwerk	184
Pecunia non olet	193
TEIL IV BITCOIN UND DIE POLITIK.	203
Ist Bitcoin rechts oder links?	205
Die Trennung von Staat und Geld	214
Ist Bitcoin eine Umweltsau?	222
TEIL V BITCOIN UND DIE ZUKUNFT	231
Bitcoin-Minimalismus, Minimalismus überhaupt	233
Unser Kuba heißt El Salvador	245
DANK	255

IJOMA
MANGOLD

DIE
ORANGE
PILLE

SPIEGEL
Bestseller

Warum Bitcoin weit
mehr als nur ein
neues Geld ist

dtv

Ijoma Mangold

Die orange Pille

Warum Bitcoin weit mehr als
nur ein neues Geld ist

Originalausgabe

256 Seiten

ISBN: 978-3-423-28312-0

EUR 24,00 [DE]

EUR 24,70 [AT]

ET 16. März 2023, 3. Auflage

Format : 12,8 x 21,0 cm

Sprache: Deutsch

Ijoma Mangold

Die orange Pille

Warum Bitcoin weit mehr als nur ein neues Geld ist

Bitcoin geht alle an, nicht nur Finanzgurus und IT-Nerds

Im Film »Matrix« muss sich der Held entscheiden, ob er die blaue oder die rote Pille schluckt. Die blaue lässt ihn vergessen, die rote die Wahrheit über die Welt erkennen. Daran angelehnt wird der Bitcoin »die orangene Pille« genannt, denn wer sich mit ihm auseinandersetzt, dem wird die Macht von Wall Street und Zentralbanken in unserer Welt bewusst. Und der Bitcoin verheißt die Befreiung davon: Er ist unabhängig von zentralen Instanzen wie Banken und nicht durch sie manipulierbar.

Kenntnisreich und mit Leidenschaft schildert Mangold, wie sogar er, der Literaturkritiker, der Faszination Bitcoin verfiel und weswegen es sich dabei nicht lediglich um eine digitale Währung handelt, sondern um ein Freiheits- und Gerechtigkeitssystem.